

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 49

Donnerstag, 3. Dezember 2020

80. Jahrgang

Einladung

an alle Kinder und Jugendliche zum
ökumenischen Krippenspiel 2020

Andere Zeiten – andere Wege

Liebe Kinder und Eltern,
sollte es möglich sein, möchten wir auch in diesem Jahr ein
Krippenspiel bei uns in Hirrlingen aufführen.

Unser 1. Treffen findet am
04. Dez. um 14:30 Uhr
auf dem
Parkplatz des kath. Gemeindezentrums statt

Vorabinfo: Das Krippenspiel soll im Freien stattfinden,
daher wird es kurze Probezeiten geben. Wir würden
uns freuen, wenn trotzdem viele Kinder Lust darauf
hätten.

Wer verhindert ist, kann sein Kind/Kinder am 4. Dez.
auch telefonisch anmelden.

Ab 15 Uhr bei Lena Tel. Nr.: 547 oder bei
Annette Tel. Nr.: 2035

Wir freuen uns sehr auf Euch
Euer Krippenspiel-Team



Foto: Kath. Kirchengemeinde

Besinnliche Auszeit mit Adventstüten

In diesem Jahr laden wir Sie zu besinnlichen Auszeiten im Advent ein. Die Adventstüten, die am Sonntag, 29. November, nach dem Gottesdienst verschenkt wurden, sollen Sie und Ihre Familie durch die einzelnen Adventswochen begleiten. Der Inhalt der einzelnen Tütchen kann dazu anregen, den Alltag beiseitezuschieben und sich dem besonderen Zauber der Vorweihnachtszeit zu öffnen.

Eine schöne Vorstellung, dass wir in Hirrlingen auf diese Weise verbunden sind – im Lesen und Nachdenken, bei Kerzenschein und Adventsduft.

Als Abschluss dieser Aktion möchten wir Sie bereits jetzt am 4. Adventssonntag zu einer Adventsandacht um 17.00 Uhr auf den Bolzplatz in der Marienstraße einladen. Hier bietet sich im Rahmen einer Andacht unter Hygienebedingungen die Möglichkeit, unsere Adventszeit gemeinsam und miteinander zu feiern.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht
der Liturgieausschuss der Kirchengemeinde St. Martinus Hirrlingen



Adventsweg für Klein und Groß

Liebe Kinder, liebe Mamas und Papas,
liebe Omas und Opas, liebe Freundinnen und Freunde,
leider können wir dieses Jahr am 1. Advent nicht zusammen im Gemeindezentrum Kindergottesdienst feiern. Das werde ich vermissen.

Aber dann kam die Idee, dass wir einen Adventsweg durch den Ort mit 10 Stationen gestalten können. Das Sternengelchen Mimi begleitet euch an jeder Station. Dieser Adventsweg ist für Klein und Groß.

Wenn Ihr Lust habt, könnt Ihr auf dem Weg auch die kleinen Sterne oder das Sternengelchen Mimi an den Straßenlaternen suchen. Bitte seid vorsichtig beim Überqueren der Straße!

Der ganze Adventsweg ist ca. 4,5 km lang und lässt sich super in 2 oder mehreren Etappen erkunden. Es gibt vieles zu entdecken:

Wisst Ihr zum Beispiel wie der Adventskranz entstanden ist, kennt Ihr das Kornwunder des Nikolaus, habt Ihr schon mal was von der heiligen Lucia gehört?



Die 10 Stationen findet Ihr:

1. Kirchenvorplatz bei den Sitzbänken
2. Katholischer Kindergarten St. Josef, Weihergärte 1
3. Marienspielwiese Marienstraße
4. Musikerkreuz (am Ende der Lindenstr. Richtung Eichenberg)
5. Drosselweg 9 (Familie Leins)
6. Ortsmitte Schlossweiher
7. Hirschstr. 12 (das Haus vor dem KBF-Altersheim)
8. Ganz am Ende der Bergstr. (dort, wo immer das Nikolausfeuer ist) bei der neu errichteten Abliege
9. Wiesenackerstr. 2 (Familie Heizmann)
10. Hechinger Str. 18 (Familie Deibler)

Danke möchte ich Peter Leins sagen für die handwerkliche Unterstützung, Bärbel Hecht für den wundervollen Sternengelchen Mimi und Annette Heizmann fürs Gestalten von 2 Stationen.

Und nun wünschen wir euch eine segensvolle, schöne Adventszeit und viel Spaß beim Entdecken des Adventsweges.

Für das Kindergottesdienst-Team
Birgit Saile-Leins

Selbstablesung der Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2020

In den nächsten Tagen erhalten alle Haus- und Grundstückseigentümer wie in den Vorjahren Ablesekarten zur Selbstablesung der Wasserzähler. Die Antwortkarte enthält bereits alle Daten. Bitte kontrollieren Sie die Zählernummer(n) und tragen den Zählerstand **ohne Nachkommastellen (nur die schwarzen Zahlen vom Zählerstand)** sowie den Tag der Ablesung und die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen ein. Die unterschriebene Karte senden Sie dann an die Gemeinde bis zum **30. Dezember 2020** zurück. Bitte beachten Sie die Beschreibung auf der Rückseite des Selbstablesebriefes.

Bitte beachten Sie, dass wir, falls wir von Ihnen keine Zählerstandsmitteilung erhalten, Ihren Verbrauch anhand Ihrer Vorjahreswerte schätzen müssen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindeverwaltung Hirrlingen



Vorweihnachtszeit im Kindergarten Lehen

*Hell erleuchten jetzt die Kerzen,
unser Weihnachtswunsch er kommt von Herzen:
Im Überfluss Zufriedenheit und eine schöne Weihnachtszeit.*

Im Kindergarten Lehen machen wir uns gemeinsam mit unserem Schaf Rica und dem Bärchen Mischa auf den Weg durch die Vorweihnachtszeit. Mit vielfältigen Gedichten, Geschichten und gemütlichen Lichtern genießen wir diese besondere Zeit und lassen etwas Ruhe in den Alltag einkehren. Dabei entstehen sehr vielfältige Projekte, in denen sich die Kinder frei nach ihrem Interesse ausleben dürfen. Es werden Tannenbäume geschmückt, Bilderbücher betrachtet, Fenster bemalt, Plätzchen gebacken, Punsch hergestellt, Adventswege erschaffen und sogar selbst Krippenfiguren gebastelt. Besonders die bevorstehende Nikolaus- und Weihnachtsfeier wird von den Kindern schon voller Vorfreude erwartet. Mit jedem Tag, an dem uns Rica und Mischa besuchen, rückt Weihnachten immer näher. Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit den Krippen- und Kindergartenkindern diese wunderbare Zeit entdecken und erleben zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige und gemütliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten.

**Die Kinder und Pädagogen
des Kindergarten Lehen**



Notdienste/Service



Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 5.12.2020

Stadt-Apotheke, Obertorplatz 8
Hechingen, Tel. 07471 15562

Sonntag, 6.12.2020

Eyach-Apotheke, Karlstraße 21
Balingen, Tel. 07433 276117

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail:
info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege - Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



**Pflegestützpunkt
Landkreis Tübingen**



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Standort Rottenburg

Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbttue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Häckselplatz

Der Häckselplatz bleibt vom 19.12.2020 bis 31.1.2021 geschlossen. Ab 6.2.2021 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Wir bitten um Beachtung.



Bücherei Hirrlingen

In der Bücherei gelten derzeit folgende Öffnungszeiten:
dienstags und freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHHAUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag	13.30 - 14.30 Uhr
Freitag	11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag	14.15 - 16.45 Uhr
Freitag	12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag	15.15 - 16.45 Uhr
------------	-------------------

Teenieclub

Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
------------	-------------------

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Verkehrsverbund naldo

Fahrplanwechsel für Bahn und Bus am 13. Dezember 2020

Am 13. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Daher gibt der Verkehrsverbund naldo die **kostenlos** erhältlichen **naldo-Minifahrpläne** heraus. Diese werden für rd. 220 Zug- und Buslinien im naldo produziert und bei Fahrplanänderungen auch unterjährig neu aufgelegt. Durch ihr handliches A7-Format passen sie zudem bequem in jede Hosens- oder Handtasche.

Die Minifahrpläne sind auch dieses Jahr zum Großteil zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 bei den Verkehrsunternehmen, den Geschäftsstellen der Zeitungen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Ein Teil der Minifahrpläne wird jedoch mit Zeitverzug produziert, sodass diese leider erst im Januar 2021 zur Verfügung stehen.

Verschiedene Verteilstellen halten zudem speziell alle für den Landkreis relevanten Minifahrpläne für die Kunden vorrätig. Für die Buslinien des Stadtverkehrs Tübingen geben zudem die Stadtwerke Tübingen (swt) einen Kurzfahrplan heraus, der kostenlos in den Bussen und an den TüBus-Verkaufsstellen erhältlich ist.

Im Internet unter www.naldo.de sind bereits jetzt die neuen Fahrplandaten verfügbar:

- In der Rubrik "Minifahrpläne" kann man unter Eingabe der Zug- und Buslinie die neuen Fahrpläne einsehen.
 - Die Elektronische Fahrplanauskunft EFA gibt schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 13. Dezember.
- Mobile Nutzer können die kostenlose naldo-App für Smartphones (iOS und Android) nutzen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Büroarbeit während der Corona-Pandemie

Ansteckungsgefahr durch regelmäßiges Lüften minimieren
Regelmäßiges Lüften geschlossener Innenräume ist unerlässlich, um sich vor einer erhöhten Ansteckungsgefahr mit dem Virus SARS-CoV-2 zu schützen. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hin. Informationen zu dieser Schutzmaßnahme stellt die SVLFG online unter www.svlfg.de/corona-lueften zur Verfügung. „Je häufiger und effizienter Sie für Luftaustausch sorgen, desto geringer ist die Aerosolkonzentration im geschlossenen Raum. Damit senken Sie gezielt die Infektionsgefahr“, erklärt Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Aerosole sind als Übertragungsweg des Virus SARS-CoV-2 besonders tückisch: Es handelt sich um feinste freischwebende Partikel. Sie können sich in geschlossenen Räumen über die Luft schnell ausbreiten. Auf die Gefahr einer Übertragung durch Tröpfchen hat das Lüften keinen Einfluss. Arbeiten Personen aus mehreren Haushalten in einem Raum, müssen die bekannten Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Zum Schutz vor einer Infektion über Tröpfchen ist zum Beispiel ein auf dem Tisch installierter Spuckschutz geeignet.

Regelmäßig die Fenster öffnen:

Stoßlüftung ist die effizienteste Methode

Bei der freien Lüftung ist die Stoßlüftung mit weit geöffnetem Fenster die effizienteste Methode. Mittels Durchzug durch zusätzlich geöffnete Türen wird für optimalen Luftaustausch gesorgt. Die Kipplüftung kann das Vorgehen sinnvoll ergänzen. Gelüftet werden sollte vor Beginn der Tätigkeit und in den Pausen. Darüber hinaus wird empfohlen, jede Stunde über die gesamte Fensterfläche zwischen drei Minuten im Winter sowie zehn Minuten im Sommer zu lüften. Arbeiten mehrere Personen in einem Raum, wird mindestens alle 20 Minuten zu einem Luftaustausch angeraten.

Weitere Informationen auf der Homepage der SVLFG

Hinweise auf Methoden der technischen Lüftung und moderne Hilfsmittel, die an regelmäßiges Lüften erinnern, sowie ergänzende Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite bereit unter www.svlfg.de/corona-lueften sowie www.svlfg.de/corona-uebersicht.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **1.1.2021**. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt. Sollten Sie bis zum 1.1.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1.2.2021 meldepflichtig. Die uns bekannt-

ten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel
Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis **15.1.2021** an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie als gemeldeter Tierbesitzer Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre etc.) einsehen.

Tel. 0711 9673-666, Fax 0711 9673-710

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Landratsamt Tübingen



Ausnahme zum vorzeitigen Schnitt von Zwischenfrüchten als Präventionsmaßnahme gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP)

Gegen eine Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) nach Baden-Württemberg durch Wildschweine stellt deren Bejagung einen wichtigen Baustein in der Prävention dar. Zwischenfruchtbestände dienen dem Wild bei Drückjagden als Rückzugsorte. Deshalb können in diesem Jahr nach FAKT geförderte Herbst- und Winterbegrünungen ab dem 20. November hoch gemulcht bzw. der Bestand mittels Schröpfschnitt eingekürzt werden.

Diese Maßnahmen dürfen jedoch erst nach einer Absprache mit dem Jagdpächter erfolgen!

Des Weiteren ist zu beachten, dass der Aufwuchs auf der Fläche zu verbleiben hat und auch nicht genutzt werden darf. Die Regelungen zur Einarbeitung der Begrünung sind von dieser Ausnahme nicht betroffen. ÖVF-Zwischenfrüchte müssen bis 15. Januar auf der Fläche bleiben, dürfen jedoch gewalzt, geschlegelt oder gehäckselt werden. Auch abgefrorene Kulturen gelten als auf der Fläche belassen.

Wichtiger Hinweis:

Der FAKT-Vorantrag muss zwingend bis 15.12.2020 (Ausschlussfrist) in Fiona gestellt werden.

Regierungspräsidium Tübingen

B 28 neu Rottenburg – Tübingen

Straßenanbindung der Knollstraße in Tübingen-Bühl an die neuen Unterführungen

Im Zuge des Neubaus der B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen wird der bestehende Bahnübergang in der Knollstraße in Tübingen-Bühl geschlossen und durch Unterführungen der Bahnlinie und der B 28 neu ersetzt. Die beiden Unterführungsbauwerke sind zwischenzeitlich soweit fertiggestellt, dass in den kommenden Wochen der Anschluss der Knollstraße an die neue Straßenführung erfolgen kann.

Für diese Straßenbauarbeiten werden vom 30. November bis zum 4. Dezember 2020 die Knollstraße für den Verkehr auf Höhe des Schlosssaals Bühl teilweise und nördlich des Bahnübergangs auf Höhe der Gebäude Nr. 32 bis 36 voll gesperrt. Für Fußgänger ist die Nutzung des Bahnübergangs auch während der Arbeiten möglich.

Die nördlich des Bahnübergangs gelegenen Flurstücke in Tübingen-Bühl sind während der Vollsperrung über die Wirtschaftswegunterführung in Tübingen-Kilchberg erreichbar. Von dort aus erfolgt die Zufahrt über den nördlich parallel zur B 28 neu verlaufenden Wirtschaftsweg in Richtung Tübingen-Bühl.

Ausblick

Aktuell laufen die Restarbeiten im Bereich der neuen Unterführungen für die Knollstraße. Voraussichtlich Ende dieses Jahres wird die Unterführung in Betrieb und der bestehende unbeschränkte Bahnübergang außer Betrieb genommen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Wochenimpuls zum 2. Advent

Was gehört für Sie denn zum Advent?

Kerzenschein – Plätzchen backen – Adventskalender – Vorlesegeschichten – Rorategottesdienst – Besinnlichkeit – Geschenke kaufen oder basteln – ? – ? – ?

Jede/r hat so seine ganz persönlichen Rituale, die in keinem Advent fehlen dürfen – auch nicht im Coronajahr!

Und doch fehlt mir in diesem Jahr eines ganz besonders – vielleicht auch Ihnen:

Das Singen und im Besonderen das Singen der stimmungsvollen alten oder auch modernen Adventslieder. Selbst das Zuhören schöner Adventsmusik in Konzerten ist nicht möglich und auch in den Gottesdiensten sind wir im Moment nur Zuhörer der adventlichen Weisen. Doch gerade der Advent ist eine Zeit der Lieder.

Vielleicht macht uns dieser Verlust in dieser Zeit bewusst, wie sehr wir das Singen vermissen. Was spricht dagegen, gerade in diesem außergewöhnlichen Jahr das zu tun, was laut Mediziner und Musiktherapeuten uns gesund hält und glücklich macht: Singen.

Suchen wir unsere Lieblingsadventslieder heraus und lassen wir sie in unseren Häusern und Wohnungen erklingen. Betrachten wir auch die Liedtexte einmal genauer, kosten Text und Melodie richtig aus, dann spüren wir in ihnen die große Sehnsucht nach Frieden, Heil und Geborgenheit. Denn genau das erhoffen wir auch für uns.

Eine gesegnete Adventszeit wünscht

Martina Dietrich, Gemeindefereferentin SE Eichenberg

Öffentliche Gottesdienste in der SE**Freitag, 4. Dezember**

6.00 Uhr (H) Rorate-Gottesdienst
ab 16.00 Uhr (H) Krankenkommunion
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Samstag, 5. Dezember

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

Ll: Jes 40,1-5.9-11; LII: 2 Petr 3,8-14; Ev: Mk 1,18

9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Montag, 7. Dezember

18.30 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
anschl. eucharistische Anbetung

Dienstag, 8. Dezember -**Hochfest der unbefleckten Empfängnis**

6.00 Uhr (He) Rorate-Gottesdienst
18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 9. Dezember

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
14.30 Uhr (H) Seniorentreffen i.d. Kirche
18.00 Uhr (F) Familienrorate-Gottesdienst
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 10. Dezember

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
17.25 Uhr (S) Rosenkranz
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 11. Dezember

17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Familienrorate-Gottesdienst
(Gedenken für Karl Zug)
Opfer: Miteinander teilen

Samstag, 12. Dezember

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

Ll: Jes 61,1-2a.10-11; LII: 1 Thess 5,16-24; Ev: Joh 1,6-8.19-28

9.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier mit den Ehejubilaren und Jugendchor
10.15 Uhr (F,He) Eucharistiefeier
17.00 Uhr (F,He) Bußandacht
18.00 Uhr (H,S,D) Bußandacht
(H) der Rosenkranz entfällt!

Neueste Gottesdienstvorgaben:

Aus dem letzten Bischöflichen Schreiben vom 15.10.2020 zur Corona-Lage gelten folgende neue Maßnahmen:

- **Maskenpflicht:** Jeder Gottesdienstteilnehmer ist verpflichtet, eine Maske beim Kommen und Gehen und auch während des Gottesdienstes zu tragen.
- Der **Gemeindegang** ist wieder untersagt.
- Wir sind wieder verpflichtet, eine Teilnehmerliste zu führen. Die Listen werden nach 3 Wochen vernichtet. Eine vorherige Anmeldung ist bis jetzt nicht notwendig. Ausnahme – bei besonderen Gottesdiensten, dies wird in der Einladung im Mitteilungsblatt mitgeteilt.
- Die Details der Maßnahmen sind im Glockenturm und Schaukasten weiterhin ausgehängt.

Wir bedanken uns für Ihr/Euer Verständnis und bitten zu bedenken, dass unser Glas halbvoll und nicht halbleer ist. Wir sind dankbar, überhaupt feiern zu dürfen und freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Weitere Mitteilungen**Familienrorate** abends um 18.00 Uhr:

am Mi., 9.12., in Frommenhausen
am Fr., 11.12., in Hirrlingen
am Mo., 14.12., in Dettingen
am Di., 15.12., in Hemmendorf
finden die Rorate-Gottesdienste für die Familien statt. Hierzu sind auch die Erstkommunion-Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen:
Im Schein von Kerzen (bitte bringen Sie eine Kerze im Glas oder mit Tropfenfänger mit) und mit adventlichen Liedern feiern wir miteinander die Eucharistie.
Martina Dietrich, Gemeindeferentin

Hirrlinger Senioren

Zu unserem nächsten Treffen lade ich herzlich ein.
Am **9.12. kommt um 14.30 Uhr** der Bischof Nikolaus **in die Kirche**.

Ich hoffe, er kann viele Senioren (neue und alte) begrüßen und mit ihnen eine kurze Andacht feiern und Geschenke verteilen.

Leider dürfen wir nicht singen und nicht Kaffee trinken, aber ich hoffe, es wird auch so guttun, uns wieder zu begegnen. Bitte beachten: Wir müssen in der Kirche Maske tragen und dürfen uns nur auf die angegebenen Sitzplätze setzen.

Ich wünsche uns allen Gottes adventlichen Segen.

Godehard König, Diakon

Krippe in der Friedhofskapelle

Die Krippe in der Friedhofskapelle wurde auch in diesem besonderen Jahr wieder mit sehr viel Mühe aufgebaut und vorbereitet. Bis Mariä Lichtmess (2. Februar) besteht für jeden die Möglichkeit, die Krippe zu besuchen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die für den zeitaufwändigen Aufbau der Krippe verantwortlich waren. Bitte tragen Sie beim Betreten der Kapelle einen Mundschutz und achten auf den nötigen Abstand zu anderen Besuchern. Herzlichen Dank!

Herzliche Einladung zur Anbetung

am Montag, 7. Dezember 2020, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier mit anschließender eucharistischer Anbetung

in der Kirche St. Dionysius in Dettingen
Anmeldung unbedingt erforderlich bei Vroni Fischer, Tel. 07472 6076.

Beichtgelegenheit

Es besteht die Möglichkeit zur Beichte
in Hirrlingen am Freitag, 18.12., ab 16.00 im Pfarrhaus und
in Dettingen am Montag, 21.12., ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus und in der Kirche.

Wer an diesen Terminen keine Zeit hat und beichten möchte, kann mit Herrn Pfr. Remigius Orjiukwu (Tel. 07478 913054) oder mit Herrn Pfr. Krekshin (Tel. 07472 951840) einen anderen Termin vereinbaren.

Missionskreis Hirrlingen**“Selbstgestrickte Socken zu Weihnachten“**

Wie jedes Jahr, stricken wir Socken in allen Größen für Aidswaisen in Tanzania.

Wir bitten um telefonische Anmeldung (Tel. 07478 741) und coronabedingt auch mit Mundschutz.

Wir wünschen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.
Missionskreis Hirrlingen, Marienstraße 26

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu:	07478 913054
	Handy: 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin:	07472 951840
Pfarrbüro Hirrlingen Brigitte Deibler:	07478 1235
Gemeindeferentin Martina Dietrich:	07478 2621010
Diakon i. Z. Godehard König:	privat 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de>

**Evang. Kirchengemeinde
Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen**



Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Öffnungszeiten Pfarrbüro Edith Nill:
Di., 7.30 - 12.30 Uhr und Do., 14.00 - 19.00 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

Liebe Mitmenschen,

Adventszeit ist Ankunftszeit. Im Wochenspruch - in einer apokalyptischen Naherwartung des Evangelisten Lukas zu finden - wird der Erlöser erwartet. Er kommt in eine Welt des Leids, der Furcht und der Verzweiflung. Die Aufforderung, „die Häupter zu erheben“, nimmt die Sehnsucht der Allerärmsten und Schwächsten nach Heil und neuem Leben auf. Wer Ausschau hält nach Rettung, hat noch Hoffnung, hat sich und diese Erde noch nicht aufgegeben, bekommt mitten im Leid und in der Trostlosigkeit Glauben und Vertrauen geschenkt. Die spannungsvolle Coronazeit kann in allen schweren Einschränkungen und Verlusten helfen, sich neu zu besinnen und das Wesentliche zu erwarten. Was wollen wir noch glauben, wem können wir vertrauen, was erhoffen wir uns für uns und diese uns anvertraute Erde? Im alten Wochenlied zum 2. Advent werden diese Fragen an den gerichtet, der - nach unserem christlichen Glauben - helfen und retten kann:

O Heiland rei die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf, rei ab vom Himmel Tor und Tür, rei ab, wo Schloß und Riegel für. Wo bleibst du Trost der ganzen Welt, darauf sie all ihr Hoffnung stellt? O komm, ach komm vom höchsten Saal, komm trst uns hier im Jammertal. (Sie finden die Melodie dazu auf unserer Homepage.)



Foto: Jürgen Ebert

Adventszeit ist Ankunftszeit. Die alten Texte und Lieder wissen: In der Stille, im sich Bereiten, im geduldigen Warten und im befreienden Loslassen kommt Gott selbst zu uns und fällt uns und unsere Lebenswelt mit neuem heilsamen Leben.

2. Advent, 6. Dezember:

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst
mit Abendmahl um 10.00 Uhr
mit Pfr. Dr. Friedemann Fritsch**

Die Kollekte ist für wichtige Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.

In der Dionysiuskirche gelten die amtlichen Auflagen: Abstandsregelung mit 68 Einzelpltzen. Bei einem gemischten

Miteinander (Paare und Familien, häusliche Gemeinschaften dürfen und sollen zusammen sitzen) kann es über 100 Plätze geben. Dank eines angeschafften Auenlautsprechers kann der Gottesdienst bei einer gefllten Kirche auch von außen mitgefeiert werden. Singen und Mitsprechen in der Kirche ist derzeit nicht erlaubt. Der geforderte freundliche Ordnungsdienst wird von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gewährleistet. Bitte folgen Sie den Anweisungen und halten Sie den Mindestabstand ein. Bitte kommen Sie jetzt in der kalten Jahreszeit rechtzeitig wegen der notwendigen Kontaktdataufnahme und bringen Sie Ihren Gesichtsschutz mit. Vielen Dank!

Notwendige Desinfektionsmittel werden am Eingang bereit gestellt.

Bitte beachten: Der Oberkirchenrat hat für Gottesdienste verbindlich einen Gesichtsschutz angeordnet.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein - und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

**Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus
Bodelshausen, Lindenstr. 17:**

Sonntag, 6. Dezember

17.00 Uhr Wrtr. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 9. Dezember

17.00 Uhr Konfi zum Thema „Jesus: Advent und Weihnachten“

kumenischer Eine-Welt-Laden

im evangelischen Gemeindehaus
Lindenstr. 17, Bodelshausen
Mittwoch, 8.30 - 11.30 Uhr und
Freitag, 16.30 - 18.30 Uhr
(kein Verkauf in den Schulferien)
Wir bitten Sie, die Infektions-
schutzmaßnahmen einzuhalten:
Mund-Nasen-Schutz, Handdesin-
fektion.



Es können sich bis zu zwei Kunden oder Kundinnen gleichzeitig im Verkaufsraum aufhalten. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Eine-Welt-Kreis-Team

Liebe Kundinnen und Kunden,

dieses Jahr ist vieles anders. Abstandsregeln müssen eingehalten werden, Weihnachtsmärkte fallen aus. Wir möchten Ihnen deshalb gerne eine zusätzliche Einkaufsmöglichkeit anbieten: **Samstag, 5. Dezember 2020, von 10.00 bis 16.00 Uhr.**

Auf größerer Verkaufsfläche (großer Saal) bieten wir Ihnen eine erweiterte Auswahl an:

Strickwaren wie Mützen, Schals, Handschuhe, Socken von EL-Inka aus Peru, Spielzeugartikel, Kunstgewerbliches aus verschiedenen Materialien, auch weihnachtlich zum Dekorieren oder Verschenken. Schmuckstücke handgearbeitet, Schals, Tücher, Taschen, Körbe.

Großes Teesortiment, Backzutaten für Ihre Advents- und Weihnachtsbäckerei. Weihnachtliche Leckereien, erlesene Köstlichkeiten, Gewürze und Gewürzmischungen-Auswahl aus fernen Ländern, neue Bio-Schokoladensorten mit Tee, Geschenke aus verschiedenen Artikeln zusammengestellt und verpackt.

Mit Gutscheinen doppelte Freude schenken, Geschenke aus fairem Handel.

Spendenprojekt Orangenaktion 2020

Gleichzeitig findet im Gemeindehaus der schon traditionelle Verkauf des CVJM von Bio-Orangen statt, dieses Jahr zugunsten von Projekten der evangelischen Jugend in der Slowakei.

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:

www.kirche-bodelshausen.de

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr
Hirrlingen

Übungen und Veranstaltungen im Dezember entfallen

Aufgrund der nochmal verschärften Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg werden auch im Dezember alle Übungen und Veranstaltungen ausfallen.

Hirrlinger Senioren



Zu unserem nächsten Treffen lade ich herzlich ein. **Am 9.12.2020 kommt um 14.30 Uhr in die Kirche der Bischof Nikolaus.** Ich hoffe, er kann viele Senioren (neue und alte) begrüßen und mit ihnen eine kurze Andacht feiern und Geschenke verteilen.

Leider dürfen wir nicht singen und nicht Kaffee trinken, aber ich hoffe, es wird auch so guttun, uns wieder zu begegnen. Bitte beachten: Wir müssen in der Kirche Maske tragen und dürfen uns nur auf die angegebenen Sitzplätze setzen.

Ich wünsche uns allen Gottes adventlichen Segen.

Godehard König, Diakon

Ortsverband
Hirrlingen-Frommenhausen

Liebe VdK-Mitglieder,

leider muss in diesem Jahr nach der Mitgliederversammlung auch die **Weihnachtsfeier wegen Corona abgesagt** werden. Man kann nur hoffen, dass es im kommenden Jahr besser wird und die Hauptversammlung am Samstag, 27. März 2021, und die Weihnachtsfeier am Sonntag, 19. Dezember 2021, stattfinden können.

Wir wünschen allen Mitgliedern eine besinnliche Adventszeit sowie ein schönes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2021 wünschen wir vor allen Dingen Gesundheit und ein glückliches neues Jahr und bleiben Sie von Corona verschont.

Die Vorstandschaft

Neue Vorstandsmitglieder beim VdK im Lande

Wie bereits berichtet, hat der Sozialverband VdK Baden-Württemberg mit Hans-Josef Hotz einen neuen Landeschef. Auch der VdK-Bezirksverband Nordwürttemberg hat seit Kurzem eine neue Spitze: Vorsitzender Joachim Steck und der neue Vize Frank Stroh. Neu besetzt wurden hier unter anderem noch die Ämter Schriftführung mit Wolfgang Latendorf und Frauenvertretung mit Angelika Schiele-Baun. In Nordbaden gibt es mit Helmut Deininger einen neuen Schatzmeister und mit Reinhold Gsell einen neuen Obmann der Behinderten. Helmut Stebner wirkt als neuer stellvertretender Vorsitzender des VdK Südwürttemberg-Hohenzollern und Josef Schäfer fungiert in diesem Bezirk als neuer Obmann der Rentner. Einen neuen Vize gibt es auch im VdK-Südbaden: Roland Hailer. Neu sind dort unter anderem noch Schriftführer Winfried Höhmann und die Obmänner Manfred Merstetter (Menschen mit Behinderung) und Reiner Neumeister (Rentner). Über 245.000 Mitglieder zählt der VdK Baden-Württemberg. Die hier Genannten und weitere über 9.000 engagierte Menschen machen ehrenamtlich mit. Infos unter www.vdk-bawue.de sowie bei Facebook, Twitter und Instagram.

Sportverein 1930
Hirrlingen e.V.

84. ordentliche Generalversammlung

Die Generalversammlung 2021 ist geplant auf den 15.1.2021 um 20.00 Uhr in der Eichenberghalle in Hirrlingen. Sollte sich coronabedingt etwas ändern, geben wir Bescheid.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht Bereich Spielbetrieb/Freizeitsport
 - 5.1) Aktivenfußball
 - 5.2) Jugendfußball
 - 5.3) Seniorenfußball
 - 5.4) Freizeitsport
6. Bericht des Vorstands Wirtschaft/Technik
7. Vorschau des Vorstandes
8. Entlastung des gesamten Vorstandes
9. Wahlen
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge stellt ihr bitte bis spätestens 10.1.2021 bei Mark Biesinger, Bertram Beiter oder an info@svhirrlingen.de.

Wir unterstützen Sie/Euch während der schwierigen Zeit
natürlich auch weiterhin!

Die Corona-Pandemie beschränkt das Leben auch weiterhin, vor allem seitdem die Infiziertenzahl wieder so hoch ist. Wir bieten weiter an, dass Einkäufe erledigt oder Medikamente etc. abgeholt werden. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen, die nicht mehr in die Öffentlichkeit dürfen, sollen oder können, Hilfe benötigen, dann melden Sie sich einfach bei uns. Dies kann natürlich aus Rücksicht auch „kontaktfrei“ erfolgen.

So erreicht ihr uns:

Tel. 0152 03070482 und Tel. 0171 1271471

E-Mail: coronahilfe@svhirrlingen.de

Bei Bedarf einfach über die angegebenen Kontaktdaten melden - anrufen oder eine E-Mail schreiben. Wir halten zusammen!

Theatergemeinschaft
Hirrlingen e.V.

Adventskalender

Liebe Mitglieder, liebe Theaterfreunde, ein durchaus seltsames Jahr startet mit der Adventszeit in seine letzte Phase. Wie so viele andere Veranstaltungen dieses Jahr mussten auch wir nun unsere „Schwäbisch g'schwätzt ond g'veschbred“-Aufführungen im Bürgerhaus leider absagen.

Auch wenn es uns persönlich derzeit nicht möglich ist, euch mit unserem Programm zu unterhalten, wollen wir euch doch wissen lassen, dass wir noch nicht vollkommen von der Bildfläche bzw. der Bühne verschwunden sind. Wir haben uns etwas überlegt und eine Möglichkeit gefunden, euch in der Adventszeit etwas Unterhaltung auf Theaterart zu bieten. Schaut doch einfach auf unserer Homepage vorbei: www.theater-hirrlingen.de. Dort haben wir jeden Tag eine kleine Überraschung in Adventskalenderform für euch bereit gelegt! Viel Spaß mit eurer Theatergemeinschaft!

Passionsspiele in Oberamergau 2022

Bitte vergesst nicht, dass die Anmeldungen zu den Passionsspielen 2022 in Oberamergau noch bis zum **10. Dezember** laufen. Bestellungen über oberamergau@theater-hirrlingen.de oder telefonisch bei Tanja (07478 269113).

Ablauf und Eckdaten sind wie folgt:

Aufführung am **Samstag, 17. September 2022**

Abfahrt frühmorgens (ca. 6.00 Uhr)

Rückfahrt noch in der Nacht (ca. gegen 24.00 Uhr)

Kartenpreis: 168,00 €

Wir freuen uns auf euch!

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Weihnachten 2020

Aufgrund der aktuellen Situation können wir verständlicherweise dieses Jahr an Weihnachten keine konzertale/gesangliche Veranstaltung durchführen. Auch eine optionale lockere Veranstaltung im Freien ist aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen nicht möglich - somit heißt der Wahlspruch: Auf ein Neues in 2021! Singen wir einfach im Kreise unserer Angehörigen und denken gegenseitig aneinander.

Infomail Chorverband

Unser Chorverbandspräsident hat uns über die aktuelle Situation im Chorverband informiert - hier die wichtigsten Dinge in Kürze:

Ehrungsversammlung wurde abgesagt; diese sollte im November für all diejenigen stattfinden, die als Ehrenamtsträger oder Sängerin/Sänger langjährig aktiv waren.

Chorverbandsversammlung März 2021; diese wird (irgendwie) stattfinden. In welcher Form bleibt abzuwarten. An dieser Stelle das Zitat aus dem Rundschreiben: "Um die Mitbestimmung und die Mitwirkung aller Vereine und damit von allen Sängern zu gewährleisten, werden wir unter allen Umständen eine Versammlung im Monat März 2021, gegebenenfalls im schriftlichen Verfahren, durchführen müssen. Es müssen Neuwahlen stattfinden, ein paar personelle Neubesetzungen stehen an und insbesondere läuft die reguläre Amtszeit des Präsidiums aus.

Das Präsidium erachtet es für unbedingt erforderlich, dass eben jene Mitbestimmung und Mitwirkung aller Vereine gewährleistet ist. Der Chorverband Zollernalb lebt von allen Mitgliedsvereinen. Ihre Mitbestimmung, Mitwirkung und Einfluss auf die Geschicke des Chorverbandes sind zu jeder Zeit zu gewährleisten. Wir (Chorverband) werden demzufolge die Situation im Monat Januar 2021 sorgfältig beleuchten müssen. Sollte eine Präsenzveranstaltung in unserer bisherigen Form im Monat März 2021 nicht erfolgen können, werden wir alle rechtlichen und gesetzlichen Möglichkeiten ausschöpfen müssen. Dies könnte dazu führen, dass Vereine ihre Stimmen vorher schriftlich abgeben können. Wir (Chorverband) werden zur gegebenen Zeit und rechtzeitig auf dieses Thema weiter eingehen."

Ashcroft lässt uns weihnachtliche Grüße Zukommen und er (Zit.) "vermisst uns alle".

Wünschen auch wir dem Chorverband alles erdenklich Gute - vor allem Gesundheit.

Frohes Nikolausfest

Trotz alledem wünschen wir - unter diesen Umständen - allen aktiven und fördernden Mitgliedern unseres Vereins ein frohes Nikolausfest.

Diasporahaus Bietenhausen

Adventsprojekt im "Lädle"

Im Dezember schmückt ein weihnachtlich glänzender, mühevoll verpackter und durchdacht befüllter Adventskalender das große Fenster im "Lädle". Alle Besucherinnen und Besucher sind dazu eingeladen, täglich ein Türchen des Adventskalenders zu öffnen. Dahinter warten süße Überraschungen, tolle Geschichten und kleine Projekte zum Mitnehmen auf euch.

Wann? Mo., Di., Do., Fr. (bis 22.12.2020)

von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wo? "Unser Lädle", Bußstraße 9

72414 Rangendingen-Bietenhausen

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Seminar „Hofübergabe/-auflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. veranstaltet ein eintägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe/-auflösung“. Es

findet am **Samstag, 23.1.2021**, von 9.00 bis 17.00 Uhr im Gasthaus "Rössle" in Irslingen statt. Mittagspause ist von 12.00 bis 13.30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: 30,00 € für Nichtmitglieder

25,00 € für VKL-Mitglieder

Anmeldung bis 18. Januar 2021 bitte bei:

Herrn Johannes Sauter, Handy 0178 1703470

E-Mail: johannes@sauter-krone.de

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.



Wassonstnoch*interessiert*

Das Spendenportal [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

Aus dem Verlag

EIN KLASSIKER MAL ANDERS

Heiße Trinkschokolade mit Rotwein

Warm ums Herz: Die heiße Schokolade trimmen wir mit Rotwein zu einem kleinen Goldstück. Tonkabohne vollendet sie. Ein Fest für die Geschmacksnerven.

Koch/Köchin: Natalie Lump

Zutaten:

- Haselnüsse
- 350 ml Milch
- 100 g dunkle Schokolade
- 250 ml Rotwein
- etwas geriebene Tonkabohne
- 200 ml Sahne
- Zimtpulver

Für ca. 3 Gläser oder 3 Tassen

1. Für die heiße Trinkschokolade Haselnüsse rösten.
2. Milch mit Schokolade vorsichtig im Topf erwärmen. Rotwein dazugeben und ebenfalls warm werden lassen. Mit etwas geriebener Tonkabohne abschmecken.
3. Sahne steif schlagen. Heiße Trinkschokolade mit Rotwein in die Gläser oder Tassen gleichmäßig verteilen. Mit Sahnehäubchen, gerösteter Haselnuss und Zimtpulver servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de